

Le - ben: Ja, du bist hin, dein Lei - den ist voll - bracht. Mein Gott ist todt, sein

Geist ist auf - ge - ge - ben, mein Gott ist todt, sein Geist ist auf - ge - ge - ben.

68. So wünsch ich mir zu guter Letzt.

So wünsch ich mir zu gu - ter Letzt ein selig Stündlein, wohl zu ster - ben, Komm, sanfter Tod, und  
das mich für al - lem Leid er - götzt und krönert mich zum Him - mels - er - ben.

zeige mir, wo doch mein Freund in Ruhe wei - det, bis meine Seel' auch mit Begier zu ihm aus dieser Welt ab - schei - det.

69. Steh' ich bei meinem Gott.

Steh' ich bei mei - nem Gott in un - ver - rück - ten Gna - den, so

kann mir kei - ne Noth an mei - ner See - le scha - den. Kommt gleich ein Un - fall her,

weiss ich, dass, der ihn sen - det, der ihn zu sei - ner Ehr' und mei - nem Be - sten wen - det.